

Programm

Zeit	Inhalt
Ab 9.00 Uhr	Anreise, Anmeldung & Networking
10.00 Uhr	Begrüßung und Einführung Keynote Kati Ahl: Gemeinsam geht's besser – oder? Multiprofessionelle Teamarbeit zwischen Anspruch und Schulalltag
11.00-11.15 Uhr	Kurze Pause/In Räume finden
11.15 Uhr	Fachforen - Fachforum 1: Konflikthafte Gespräche konstruktiv führen - Fachforum 2: Einmal Leichtigkeit zum Mitnehmen bitte: Humor als Komplize für Resilienz und gesunde Zusammenarbeit - Fachforum 3: Erfolgreiches Umgehen mit Widerstand in multiprofessionellen Teams - Fachforum 4: Teamresilienz – Mit Zuversicht und Stärke gemeinsam gestalten - Fachforum 5: Wertschätzung gesucht – Impulse für eine gelingende multiprofessionelle Zusammenarbeit
12.15 - 13.15 Uhr	Mittagspause und Besichtigung Gallery Walk
13.30 Uhr	Grußwort Staatssekretär Wilfried Kühner (SMK) Praxiseinblicke der Inklusionsassistenten - Beiträge aus den Förderzentren Lernen, der Grundschule, Oberschule, Gymnasium und Berufliche Schulzentren Beitrag der Servicestelle Inklusionsassistenten (SIA) - Begleiten, Vernetzen, Weiterentwickeln – Erkenntnisse der SIA aus fünf Jahren fachlicher Begleitung Key Learnings & Take-Aways - Eva Ullmann: Humor als bewusster Kommunikationshelfer in multiprofessionellen Teams Verabschiedung
Ca. 16.15 Uhr	Ende

Fachforum 1: Konflikthafte Gespräche konstruktiv führen

Kati Ahl | Schulentwicklungsberaterin

Inklusionsassistenten bewegen sich täglich in einem anspruchsvollen Beziehungsgeflecht zwischen Schülerinnen und Schülern, Lehrkräften, Eltern und weiteren Fachkräften. Unterschiedliche Erwartungen und Rollenverständnisse können dabei zu Spannungen und Konflikten führen. Eine klare professionelle Haltung und Rollenklarheit sind wichtige Voraussetzungen, um auch in schwierigen Gesprächen handlungsfähig zu bleiben.

In diesem praxisnahen Fachforum lernen die Teilnehmenden grundlegende systemische Prinzipien kennen, die helfen, konflikthafte Gespräche konstruktiv zu gestalten. Im Mittelpunkt stehen die Reflexion der eigenen Rolle, die Bedeutung von Rollenklarheit, der bewusste Umgang mit Konfliktdynamiken sowie konkrete Strategien für eine wertschätzende und lösungsorientierte Gesprächsführung.

Anhand kurzer Praxisbeispiele, kollegialen Austauschs und kleiner Übungen entwickeln die Teilnehmenden neue Perspektiven und erweitern ihre Handlungsmöglichkeiten für herausfordernde Situationen aus ihrem Berufsalltag.

Fachforum 2: Einmal Leichtigkeit zum Mitnehmen bitte: Humor als Komplize für Resilienz und gesunde Zusammenarbeit

Eva Ullmann | Humorexpertin - Deutsches Institut für Humor

In diesem Fachforum geht es darum, wie Humor zu einer inklusiven Haltung, professioneller Zusammenarbeit auf Augenhöhe und persönlicher Selbstfürsorge beitragen kann. Jede Fachkraft bringt eine eigene Kombination aus Sicherheiten und Unsicherheiten mit. Gemeinsam wird ausprobiert, wie Humor Sicherheit geben kann. Dazu stellt das Fachforum einen intensiven Zusammenhang zwischen Humor und Psychologischer Sicherheit her. Es skizziert die Entwicklung vom therapeutischen Humor der letzten 100 Jahre und knüpft an die Erfahrungen aller Fachkräfte an: ganz praktisch und nützlich. Außerdem geht es darum, im täglichen Stress den eigenen humorvollen Fingerabdruck bewusst nutzen zu können.

Durch den Einsatz von Humor gewinnen wir eine andere Perspektive: „Jedes Problem ist eine verkleidete Möglichkeit.“ Dabei ignoriert Humor nicht den Schmerz, sondern macht ihn oftmals erträglich. Manch äußeren Umstand kann man nicht ändern, sehr wohl aber die eigene Haltung dazu. So zeigt das Fachforum, wie Humor eine Navigationshilfe in den Unsicherheiten des Alltages sein kann.

Fachforum 3: Erfolgreiches Umgehen mit Widerstand in multiprofessionellen Teams

Dr. Holger Müller | Dipl.-Psychologe

Widerstände in multiprofessionellen Teams sind ein häufiges Phänomen und können die Zusammenarbeit sowie Veränderungsprozesse maßgeblich beeinflussen. Das Fachforum beleuchtet unterschiedliche Formen und Ursachen von Widerständen in interdisziplinären Arbeitskontexten und ordnet diese in aktuelle theoretische und organisationale Zusammenhänge ein. Es wird diskutiert, inwiefern Widerstände als Ausdruck von individuellen Besonderheiten, Interessenkonflikten oder strukturellen Rahmenbedingungen verstanden werden können. Darüber hinaus werden im Fachforum konzeptionelle Ansätze zum Umgang mit Widerständen vorgestellt.

Fachforum 4: Teamresilienz - Mit Zuversicht und Stärke gemeinsam gestalten

Ruth Susanne Schubert |

Was brauchen wir, um in herausfordernden Stresssituationen lösungsorientiert und klug denken und handeln zu können?

In diesem Fachforum schauen wir uns gemeinsam an, wie wir gerade in der Krise:

- ziel- und werteorientiert arbeiten, anstatt uns von to-do-Listen hetzen zu lassen.
- Selbstregulation aktivieren, anstatt von Emotionen und alten Glaubenssätzen überwältigt zu werden.
- Zuversicht stärken, anstatt in Negativitäts- und Grübelschleifen festzuhängen.
- Selbstwirksamkeit erleben, anstatt gelähmt auf Rettung zu hoffen.
- unser soziales Netz und Bindungen nutzen, anstatt in Isolation abzutauchen.
- unseren Arbeitsalltag als sinnhaft, ermutigend und stärkend erleben.

Ich freue mich auf den Austausch mit Ihnen und die Ableitung von konkreten Strategien für Ihre tägliche Arbeit.

Fachforum 5: Wertschätzung gesucht – Impulse für eine gelingende multiprofessionelle Zusammenarbeit

Reva Pasold, Inga Heise | reSOURCE Dresden

Gerade in der multiprofessionellen Zusammenarbeit ist es nicht trivial, die Beiträge anderer Beteiligter überhaupt zu „sehen“ und wertzuschätzen. Zugleich hat die gegenseitige Wertschätzung für uns Menschen eine fundamentale psychophysiologische und soziale Wirkung. Diese sollten wir aktiv nutzen – zur Entlastung der Akteure und für eine bessere Zusammenarbeit und Kommunikation in der Inklusionsassistenten!

Im Forum erhalten Sie fachlichen Input zur Wirkung von Wertschätzung. Sie haben Gelegenheit, sich mit anderen Teilnehmenden auszutauschen, welche Anerkennung und Wertschätzung Sie erhalten & vermissen. Damit sind wir bei der Frage: Was würden Sie gern ändern? Mit der Methode der „Culture Hacks“ entwickeln Sie kleine, feine Interventionen, um in Ihrem Arbeitsumfeld aktiv Einfluss zu nehmen – für eine Kultur der gegenseitigen Wertschätzung in unseren multiprofessionellen Inklusionsteams.

Bei Fragen zur Fachtagung wenden Sie sich gerne an:

Marie-Helen Janz

SIA | LSJ Sachsen e. V.

Tel. 0351 278 094 12

E-Mail: marie.helen.janz@lsj-sachsen.de